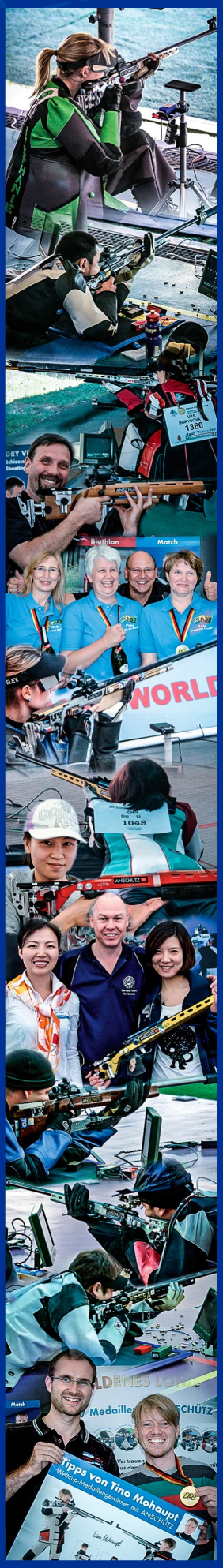
ANSCHÜTZ
SPORT NEWS



25 Jahre (1.6.1988)
Geboren in Solingen
Gewehr: Anschütz 9003
Jacke: ahg Anschütz Model Stenvaag Design
Hose: ahg Anschütz Model Special Color

Schützenportrait Jessica Mager:

Olympia: „Da will ich wieder hin!“

„Es kommt mir vor, als wäre es gestern gewesen. Die Welt hat sich verändert, ich habe mich verändert“, schwärmt Jessica Mager von ihrer Olympiateilnahme 2012 in London. „Sportlich gibt es seitdem nur ein Ziel: Rio!“ Ein hohes Ziel, wenn man bedenkt, dass Jessica als Außenhandelskauffrau mit beiden Beinen mitten im Berufsleben steht. „Ja, ohne die Sporthilfe und meinen verständnisvollen Arbeitgeber TML wäre das auch nicht möglich.“

Durch ihren Vater, der selbst aktiver Schütze ist, wuchs Jessica mit dem Schützensport auf und konnte den 12. Geburtstag gar nicht erwarten, um selbst aktiv zu werden. In Paul Schallbruch fand sie beim Schützenverein Trompete Leichlingen einen kompetenten Trainer. Anfang der Juniorenzeit erkannte dieser zusammen mit dem Vereinsvorsitzenden Karl Krapp, dass die Trainingsmöglichkeiten nicht mehr ausreichen und sie stellten eine Verbindung zum Post SV Düsseldorf her. Ein Glücksgriff, denn mit Trainer Manfred Welbers schaffte sie gleich im nächsten Jahr den Sprung in den DSB-C-Kader und gewann sensationell 2007 und 2008 jeweils mit dem Luftgewehr die Junioren-Europameisterschaft.

2007 setzte sie Manfred Welbers auch das erste Mal in der Bundesliga ein. „Das war anfangs ein echter Härtetest, aber es stellte sich dann als das beste Training heraus. Hinzu kommt der Spaßfaktor mit der Mannschaft. Das ist etwas ganz anderes als wenn man Deutschland bei internationalen Wettbewerben in der Welt vertritt.“

Der Aufstieg in die Damenklasse war schon ein Riesenschritt, doch gleichzeitig fing sie auch noch eine neue Ausbildung als Außenhandelskauffrau an. „Als Erzieherin kamen meine Kolleginnen immer in Erklärungsnot, weil sie den Kids während meiner Abwesenheit nach mir fragten. Ich war schließlich eine wichtige Bezugsperson für sie. Nach der Ausbildung hat mich die TML auch übernommen und mittlerweile bin ich sechs Jahre in dem Unternehmen, und bin froh, dass meinem Sport jetzt sehr viel Verständnis entgegen gebracht wird.“

Beim Weltcup Peking schnupperte Jessica zum ersten Mal den Duft der internationalen Top-Konkurrenz. Bereits im nächsten Jahr bei der EM in Meraker und beim Weltcup in Belgrad machte sie mit jeweils dritten Plätzen nachhaltig auf sich aufmerksam. Als Jessica bei der Heim-WM in München mit Platz fünf auch noch den Quotenplatz für London holte, war sie endgültig im Damenkader angekommen. „Das war kein Ponyhof, gegen so arrivierte Schützinnen wie Sonja Pfeilschifter und Barbara Engleder zu bestehen.“

Doch einen Quotenplatz holen und an der Olympiade teilnehmen sind zwei Paar Stiefel. „Ich habe alles von der positiven Seite gesehen und hab mir das mit meinen Tattoo (Foto) immer vor Augen gehalten, wenn es nötig war“, gesteht Jessica augenzwinkernd. „Teilweise lagen die Nerven blank. Alle waren überempfindlich. Es ging um alles: Eine von Zweien zu sein, die Deutschland bei der Olympiade vertritt! Die Spiele selbst fingen mindesten schon zwei Wochen vor der Eröffnung an. Termine ohne Ende. Als es dann endlich losging, war es einfach nur noch überwältigend. Ich wusste, dass ich es schaffen kann, aber gleichzeitig wusste ich auch, dass es die anderen auch können. Drei Tage vor dem Wettkampf hatte ich kaum geschlafen und war viel zu nervös. Dann haben mir eben gleich drei Ringe für das Finale gefehlt. Für mich gibt es nur eins: Noch einmal Anlauf nehmen und es mit mehr Erfahrung besser machen.“

ahg-anschuetz.com

anschuetz-sport.com

steyr-sport.com

facebook.com/OfficialAnschuetz
facebook.com/ahg.anschuetz

youtube.com/AnschuetzGmbH
youtube.com/ahgAnschuetz

ahg-Anschütz Handels GmbH · Raiffeisenstrasse 26 · D-89079 Ulm / Germany · www.ahg-anschuetz.de
Redaktion: HSN · Heise Shooting News · Tel: 01577-4522779 · juergen-heise@online.de
---- Abdruck honorarfrei ---- Belegexemplar erwünscht ----